

	<p>Objekt: Porträt des Zentrums politikers Joseph Wittemann und seiner Ehefrau Maria, geb. Wittemann</p> <p>Museum: Bezirksmuseum Buchen Kellereistraße 25 u. 29 74722 Buchen (Odenwald) 06281/8898 info@bezirksmuseum.de</p> <p>Sammlung: Bildarchiv Karl Weiß, Atelieraufnahmen, Paare</p> <p>Inventarnummer: BKW 4868</p>
--	--

## Beschreibung

Porträt von Franz Josef Wittemann (geb. 24. März 1866 in Buchen/Odenwald; gest. 10. September 1931 in Karlsruhe) und seiner zweiten Ehefrau Maria Anna Magdalena, geb. Wittemann (geb. 4. April 1876 in Buchen, gest. 27. Februar 1956 in Ravenstein-Merchingen). Der Jurist und Politiker der katholischen Zentrums partei war von 1905 bis 1918 Abgeordneter des 18. Wahlbezirks (Freiburg) in der Zweiten Kammer der Badischen Ständeversammlung und von 1919 bis 1925 Abgeordneter des Landtags der Republik Baden, welchem er von 1921 bis 1923 als Präsident vorstand. 1923 bis 1929 war Wittemann Präsident des badischen Rechnungshofes - in dieser Zeit entstand die Weißsche Aufnahme. 1929 wurde Wittemann zum badischen Innenminister ernannt, und vom 20. November 1930 bis zu seinem Tode war er Staatspräsident der Republik Baden. In Buchen (Odenwald) ist die Präsident-Wittemann-Straße nach ihm benannt.

## Grunddaten

Material/Technik: Glasnegativ, nasses Kollodiumverfahren  
Maße: 13 x 18 cm

## Ereignisse

Aufgenommen	wann	1928
	wer	Karl Weiß (1876-1956)
	wo	Buchen (Odenwald)
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

wer Franz Josef Wittemann (1866-1931)  
wo

## Schlagworte

- Doppelporträt
- Ehepaarporträt
- Fotoatelier
- Fotografie
- Jurist
- Politiker
- Politische Partei

## Literatur

- Brosch, Helmut [Hrsg.] (1979): Buchen in alten Ansichten. Zaltbommel, Abb. 28
- Brosch, Helmut/Weckbach, Norbert (1985): Kennt Ihr sie noch ... die von Buchen. Zaltbommel, Abb. 19
- Trunk, Rainer u. a. [Hrsg.] (1980): 700 Jahre Buchen. Buchen, Abb. S. 210